
Symposium

„Wissenschaftsfreiheit unter Druck – neue Dynamiken, neue Allianzen“

Freitag, 7. November 2025

9:30–14:00 Uhr

Humboldt-Universität zu Berlin

Panel 1 – Wissenschaftsfreiheit: Begriffsbestimmungen

09:30 Begrüßung

Prof. Dr. Aileen Edele und Prof. Dr. Pauline Endres de Oliveira, Direktorinnen des BIM

09:40 Was ist Wissenschaftsfreiheit und wo stoßen wir in der Universität an ihre Grenzen?

Prof. Dr. Geert Keil (Institut für Philosophie, HU)

10:00 Politik der Selbstzensur – wie antiakademische Diskurse die Wissenschaftsfreiheit gefährden

Dr. Janika Spannagel (SCRIPTS Projekt, Otto-Suhr-Institut für Politikwissenschaft, FU)

10:20 Diskussion

11:00 Kaffee & Netzwerken

Panel 2 – Allianzen und Resilienz gegen Angriffe auf die Wissenschaftsfreiheit

11:30 Canary in the Coalmine: Gaza als Testfall wissenschaftlicher Freiheit und Integrität

Dr. Jannis Julien Grimm (Zentrum für interdisziplinäre Friedens- und Konfliktforschung, FU)

11:50 Wissenschaftsfreiheit im digitalen Raum – Herausforderungen und Resilienzstrategien

Franziska Benning (HateAid)

12:15 Diskussion und Austausch an Thementischen

13:15 Imbiss & Netzwerken

14:00 Ende der Veranstaltung

Das Symposium richtet sich insbesondere an Wissenschaftler:innen der Verbundpartnerinnen der Berlin University Alliance: HU, FU, TU und Charité. Nur mit Anmeldung an: bimevent@hu-berlin.de

Venue: Humboldt-Universität, Hauptgebäude, Lichthof, Unter den Linden 6, 10117 Berlin

Web: <https://www.bim.hu-berlin.de/de/aktuelles/termine/symposium-wissenschaftsfreiheit-2025>

Gefördert mit Mitteln der Berlin University Alliance (BUA)